



ROTTENBURG
www.landshuter-zeitung.de

Römerschützen erfolgreich

Münster. Am vergangenen Freitag konnten die Römerschützen im achten Durchgang im Rundenwettkampf drei Siege erringen. Besonders erfreulich war es für das Team Münster 1, die mit einem tollen Ergebnis von 1500 Ringen wichtige Punkte in der Gauoberliga gegen Oberellenbach 1 (1495 Ringe) machten. Im einzelnen erzielten: Jakob Hatzl 384, Gerhard Wittmann 382, Josef Reichl 369 und Michael Will 365 Ringe. Die zweite Mannschaft siegte in der A-Klasse 2 gegen Salach 3 überzeugend mit 1461:1430 Ringen. Zum Sieg trugen bei: Lothar Will (370 Ringe), Sonja Huber (369), Andy Röhrdanz (364) und Sabrina Gabor (358). Die dritte Mannschaft empfing zu Hause in der D-Klasse 5 die Schützen aus Buchhausen und verlor mit 988:1011 Ringen. Im einzelnen schossen: Andreas Neidhart 253, Florian Hatzl 250, Maximilian Kreitmeier 248 und Sebastian Liedl 237 Ringe. Nicht in die Wertung kam Hubert Sellmer mit 235 Ringen. Die vierte Mannschaft schoss zu Hause in der D-Klasse 6 ebenfalls gegen Buchhausen und siegte mit 958:938 Ringen. Zum Sieg trugen bei: Alexander Wittmann 258, Gerhard Röhrdanz 238, Maria Weigert 232 und Dominik Faßbender 230 Ringe. Nicht in die Wertung kamen: Thomas Zormeier mit 211 Ringen und Michael Schmid mit 161 Ringen.

Fastenessen nach der Messe

Oberhatzkofen/Unterlauterbach. Am Sonntag findet nach dem Gottesdienst das Fastenessen des Frauenbundes im Pfarrheim statt. Angeboten wird Kartoffelsuppe mit Würstleinlage. Diese kann mit nach Hause genommen werden, wenn entsprechendes Geschirr mitgebracht wird.

„Habemus Papam“ im Nostalgiekinos

Rottenburg. Die Volkshochschule organisiert eine Fahrt ins Nostalgiekinos. Das Roxy in Abensberg ist im Stil der 60er Jahre gehalten und bietet ein Kinoerlebnis, wie man es aus früheren Zeiten kennt. Am 28. März wird der Film „Habemus Papam“ aufgeführt. 108 Kardinäle sollen den Papst-Nachfolger wählen, doch der Pontifex nimmt Reißaus und taucht ab. Die Zuschauer werden gespannt sein, wie dieses Problem gelöst wird. Nach dem Kinobesuch treffen sich alle im Café Eisvogel in Bad Gögging. Alle, die an diesem Kinonachmittag teilnehmen möchten, melden sich bis zum Samstag im Reisebüro Amberger unter Telefon 1321 an. Der Fahrpreis inklusive Eintritt beträgt zehn Euro. Die Abfahrtszeiten sind um 13.15 Uhr bei Agfa, 13.20 Uhr bei der Raiffeisenbank, 13.25 Uhr am Busbahnhof. Weitere Auskünfte und Anmeldung bei der VHS Rottenburg unter der Telefonnummer 08781-201511, per E-Mail unter buero@vhs-rottenburg-laaber.de, über die Homepage www.vhs-rottenburg-laaber.de oder persönlich im „Haus der Vereine“ Montag bis Freitag von neun bis zwölf Uhr.

■ Apotheken

Heute, 8 Uhr, bis Freitag, 8 Uhr, St.-Martins-Apotheke, Pfenhausen, Moosburger Straße 38, Telefon 08782-8191.

Der ganze Stadtkern ein Marktplatz

Viel geboten beim Fastenmarkt am Sonntag – Große Auto- und Zweiradausstellung



Beim Fastenmarkt können die Besucher entlang der „längsten Einkaufsmeile der Stadt“ nach Herzenslust bummeln und flanieren. (Foto: Archiv)

Von Judith Popp

Rottenburg. Am Sonntag ist es wieder soweit, die Stadt lädt Besucher aus der ganzen Region zum traditionellen Fastenmarkt ein. Eine Vielzahl von Marktbuden, Ausstellern aus Handwerk und Gewerbe sowie die große Zweirad- und Autoausstellung werden auch heuer wieder viele Gäste zum wohl bedeutendsten Markt im Jahresrhythmus anlocken.

Viele Besucher aus nah und fern nutzen jedes Jahr die Gelegenheit, um bei einem gemütlichen Bummel durch die Max-von-Müller-Straße allerhand neues aus der Welt der Automobile, des Handwerks und Einzelhandels zu erfahren. Verschiedene Aussteller und Fieranten bereichern das Marktangebot. Für das leibliche Wohl sorgen die Lebensmittelstände, Gasthäuser, Cafés und Eisdielen. Im Stadtkern wird wieder geschäftiges Markttreiben herrschen.

Dem Gewerbe- und Förderer-

verein sowie der Stadt sind es erneut gelungen, typisches Marktflair in die Stadt zu zaubern. Außerdem haben die Verantwortlichen ein at-

traktives Rahmenprogramm organisieren können. Entlang der Max-von-Müller-Straße – der „längsten Einkaufsmeile der Stadt“



Zum Fastenmarkt gehört auch die Ausstellung der örtlichen Autohäuser.

Gemeinsame Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

15 Feuerwehranwärter bestehen Truppmannprüfung

Rottenburg. Zwei praktische und einen theoretischen Prüfungsteil mussten die jungen Feuerwehrdienstleistenden bestehen, um am Dienstagabend endlich, nach 72 Stunden Ausbildung in den Wintermonaten die begehrte Urkunde für die bestandene Truppmannausbildung in den Händen zu halten.

Kreisbrandinspektor Peter Köhler lobte die Leistung der Frauen und Männer, die in den Feuerwehrdienst getreten sind. „Wir brauchen euch, und wir können euch auch brauchen, denn ihr könnt was“,

fasste er zusammen. Auch Bürgermeister Alfred Holzner dankte allen Beteiligten, dass sie diese wichtige Aufgabe für die Gemeinde übernehmen.

Sich für die Gemeinschaft einzusetzen, und Tag und Nacht bereit sein zu helfen, sei in der heutigen Abzockergesellschaft nicht mehr selbstverständlich. Leitender Ausbilder Markus Sponbrucker dankte allen beteiligten Ausbildern für ihre Mithilfe. Die Feuerwehranwärter waren sehr interessiert und aufgeschlossen, so dass das Ausbilden eine wahre Freude gewesen sei.

Die Ausbildung Truppmann Teil 1 (Grundausbildung in der Feuerwehr) soll die Männer und Frauen dazu befähigen, das Handwerkzeug und die Grundbegriffe feuerwehrtypischen Vorgehens und Verhaltensweisen zu beherrschen. Bis zur kompletten Ausbildung folgen noch der Ausbildungsteil Truppmann Teil 2 und der Truppführer.

Im zweiten Teil (Ausbildung in der Feuerwehr) sollen die jungen Anwärter in Übungen am eigenen Standort, ergänzt durch Blockausbildung das Arbeiten in einer Löschgruppe erlernen.



Die Feuerwehranwärter schlossen ihre Truppmannausbildung erfolgreich ab. Dazu gratulierten Bürgermeister Holzner, Kreisbrandmeister Georg Wagner (v.l.) sowie Ausbilder Sponbrucker und Kreisbrandinspektor Köhler (v.r.).

– bis nach Gisseltshausen werden die Fieranten typische Marktwaren feilbieten. Suppengewürze, Wurzelbürsten oder fremdländische Spezialitäten sind nur ein Teil des beim Fastenmarkt angebotenen Sortiments. Natürlich darf dann auch gehandelt und gefeilscht werden, wie es sich für einen Markt gehört.

Die Gewerbeausstellung der Rottenburger Handwerker sowie die große Zweirad- und Autoausstellung gehören ebenso zum Fastenmarktprogramm. Stark vertreten sind natürlich wieder die ortsansässigen Autohäuser. Sie werden den Marktbesuchern die neusten Modelle und Innovationen der verschiedenen Automarken präsentieren.

Auch die Einzelhändler in der ganzen Innenstadt haben ihre Geschäfte geöffnet. Von 13 bis 17 Uhr laden sie die Fastenmarktbesucher ein zum verkaufsoffenen Sonntag. Am Marktsonntag erwarten einmalige Angebote die Kunden.

Osterausstellung

Am Kapellenplatz findet die Frühlings- und Osterausstellung mit tollen Deko-Ideen statt. Zu einem Besuch laden auch das Heimat- und Handwerksmuseum (Binder-Pehr-Haus) in der Pfarrgasse und das Radmuseum in der Neufahrner Straße ein. Außerdem tritt die Gruppe Cudni Svati auf mit Musik vom Balkan und anderen Teilen der Welt. Die Band um den Rottenburger Musiker Georg Landendinger bietet ab 15 Uhr im und vor dem Binder-Pehr-Haus ein „Musikerlebnis der besonderen Art“.

Der Elternbeirat des Waldkindergartens ist mit einem eigenen Stand vertreten. Dort wird Kaffee und selbstgebackener Kuchen verkauft. Der Erlös des Verkaufs kommt dem Kindergarten zugute.

Bockerlbahn

Für die Kinder und Jugendlichen unter den Gästen ist auch einiges geboten. Am Busbahnhofsgelände eröffnet das Opel-Autohaus wieder den Quad-Parcours für die abenteuerlustige Jugend. Wer es nicht ganz so spektakulär liebt, der kann in der Bockerlbahn kostenlos eine Runde über das Markttreiben drehen oder er setzt sich in das gemütliche Kinderkarussell.

Da entlang der Max-von-Müller-Straße reges Markttreiben herrscht, ist diese komplett, von Gisseltshausen bis zum Kapellenplatz, für den Verkehr gesperrt. Die Landshuter Straße ist ab dem Kreisel, die Neufahrner Straße ab der Einmündung Volksbadstraße/Oberotterbacher Straße nur für Anlieger befahrbar.

■ Die Polizei berichtet

Gartenzaun beschädigt

Weihenstephan. Im Vorbeifahren hat ein bislang unbekannter Verkehrsteilnehmer einen Maschendrahtzaun in der Schloßstraße beschädigt. Die Tat ereignete sich zwischen Sonntag, 11. März, und Montag, 19. März. Der Verursacher setzte seine Fahrt fort, ohne sich um die Schadensregulierung zu kümmern. Hinweise erbittet die Polizeiinspektion Rottenburg, Telefonnummer 08781-9414-0.

Auto in der Garage zerkratzt

Ergoldsbach. Ein Unbekannter hat in Prinkofen ein in einer Garage stehendes Auto an der Beifahrerseite zerkratzt. Das Fahrzeug war in der Regensburger Straße 19 geparkt. Die Tat ereignete sich zwischen Freitag, 16. März, 18 Uhr und Sonntag, 18. März, 7 Uhr. Hinweise werden unter der Telefonnummer 08781-9414-0 entgegengenommen.